



Technisches Merkblatt

DACHLACK & ISOLIERANSTRICH

1. Eigenschaften/Anwendung

- **DACHLACK & ISOLIERANSTRICH** ist lösemittelfrei und eignet sich für Betonflächen, Putz, Fundamente und Wände aus voll verfugtem Mauerwerk im erdberührten Bereich zur Abdichtung gegen Feuchtigkeit.
- Außerdem geeignet zum Schutz und zur Regeneration von abgewitterten, versprödeten und leicht brüchigen Bitumen-Dachbahnen (nicht geeignet für Kunststoff-Dachbahnen).
- Dieses Produkt ist ausschließlich für den Einsatz im Außenbereich geeignet.

2. Wirkungsweise

- **DACHLACK & ISOLIERANSTRICH** trocknet zu einer nahtlosen, wasserabweisenden, folienartigen Beschichtung aus.
- Die Beschichtung versprödet nicht und ist beständig gegen natürlich vorkommende betonaggressive Stoffe.

3. Untergrund u. Verarbeitung

- Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber, weitgehend eben und frei von Rissen, Kiesnestern etc. und Resten von Öl, Fett, Staub oder anderen Trennschichten sein. Der Untergrund darf leicht feucht sein, ohne schichtbaren Film. Die behandelten Flächen dürfen nicht dauerhaft nass sein, da dann keine Durchtrocknung erfolgen kann.
- **DACHLACK & ISOLIERANSTRICH** vor Gebrauch gut durchrühren.
- Auf saugenden Untergründen ist ein geeigneter lösemittelfreier Bitumenvoranstrich aufzubringen, dieser kann auch aus **DACHLACK & ISOLIERANSTRICH** und Wasser (1:1) hergestellt werden.
- Nach der Trocknung wird **DACHLACK & ISOLIERANSTRICH** mit Rolle, Bürste oder geeignetem Spritzgerät in 2 bis 3 Lagen aufgebracht, wobei jede Lage vor der weiteren Bearbeitung durchgetrocknet sein muss.
- Direkte Sonneneinstrahlung während der Verarbeitung vermeiden.

Hinweis: Während der Verarbeitung und der Trocknung darf kein Regen auf die Abdichtung gelangen. Die frische Beschichtung kann dadurch beschädigt oder abgespült werden. Die Beschichtung muss vor nachfolgenden Arbeiten durchgetrocknet sein, erst dann wird die endgültige abdichtende Wirkung und mechanische Festigkeit erreicht. Als Schutz der Abdichtung sind geeignete Schutz-, Drän- bzw. Dämmplatten erforderlich, wobei Punkt- und Linienlasten zu vermeiden sind. Dächer müssen eine Neigung von mind. 3° aufweisen, um dauerhaft stehendes Wasser zu vermeiden.



Technisches Merkblatt

DACHLACK & ISOLIERANSTRICH

4. Verbrauch

- Ca. 220 bis 250 ml/m² je Lage.

5. Verarbeitungstemperatur

- +5°C bis +30°C (Luft und Bauteil, auch während der Trocknung).
- Ein Auftrag von ca. 250 ml/m² hat bei einer Temperatur von ca. 23 °C und bis zu 50% relativer Luftfeuchtigkeit eine Trocknungszeit von ca. 4-12 Stunden. Niedrigere Temperaturen und/oder höhere Auftragsstärken verzögern die Trocknung.

6. Materialzusammensetzung

- Lösemittelfreier Deckaufstrich auf Bitumenbasis

7. Technische Daten

- Form: flüssig
- Farbe: bräunlich, nach Aushärtung schwarz
- Geruch: schwach charakteristisch
- pH-Wert: ca. 9-10
- Dichte: 1,05 g/ml

EU Grenzwert für das Produkt (Kat. A/i): 140 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 140 g/l VOC.

8. Reinigung

- Arbeitsgeräte können im frischen Zustand mit Wasser gereinigt werden.

9. Sicherheitstechnische Hinweise

- Die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.



Technisches Merkblatt

DACHLACK & ISOLIERANSTRICH

10. Lagerung

- **DACHLACK & ISOLIERANSTRICH** ist frostfrei zu lagern und darf nicht über einen längeren Zeitraum bei über 40°C gelagert werden.
- Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung lagern.
- **DACHLACK & ISOLIERANSTRICH** ist im geschlossenen Originalgebinde, bei sachgerechter Lagerung, mind. 24 Monate haltbar.

11. Lieferform

5 Liter

MEM-Artikelnummer: **30836938**

EAN-Nr.: **4010327509120**

10 Liter

MEM-Artikelnummer: **30836865**

EAN-Nr.: **4010327500707**

Die richtige und erfolgreiche Anwendung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Garantie kann daher nur für die Güte unserer Produkte in Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen gegeben werden, nicht für deren erfolgreiche Weiterverarbeitung. Unsere technischen Merkblätter wollen nach bestem Wissen beraten. Verbindlichkeiten, auch in patentrechtlicher Hinsicht, können daraus nicht abgeleitet werden. Eigenschaftszusicherungen und Verwendungsmöglichkeiten, die über die in diesem technischen Merkblatt zu gesicherten hinausgehen, bedürfen unserer schriftlichen Bestätigung.

Stand Februar 2021 – ältere Ausgaben ungültig.